



## Wie rechtsextremes Denken unsere Gesellschaft verändert

Der Trend ist besorgniserregend: Seit Jahren versuchen rechtsextreme Netzwerke, unsere demokratische Gesellschaft tiefgreifend zu verändern. Sie wollen alle Lebensbereiche der Gesellschaft erfassen – vom Alltag über soziale und kirchliche Kreise bis hin zur Politik. Es ist der Versuch dieser Neuen Rechten, die Mitte der Gesellschaft zu übernehmen. Autoritäre, völkische, frauenfeindliche und fundamentalistische Ansichten stehen dabei oft im Vordergrund.

### „TRIUMPH DER FRAUEN?!“ – DAS WEIBLICHE GESICHT DES RECHTSPOPULISMUS

Vortrag / Gespräch mit **Dr. Stefanie Elies**,  
Friedrich-Ebert-Stiftung, Berlin

**Dienstag, 20. April 2021, 19 Uhr**  
Zoomkonferenz



Ist Rechtspopulismus reine Männersache? Weit gefehlt: Immer mehr Frauen in Europa geben ihre Stimme rechtspopulistischen Parteien. Und Frauen spielen in diesen Parteien immer öfter wichtige Rollen. Sie sollen den männlich dominierten Parteien ein vermeintlich modernes und sanfteres Gesicht verleihen. Die Studie „Triumph der Frauen? The Female Face of the Far and Populist Right in Europe“ geht diesem Phänomen nach. Fragen sind dabei: Mit welchen Inhalten sprechen rechtspopulistische Parteien Wählerinnen an? Weshalb wählen Frauen rechtspopulistische Parteien? Was ist geschlechter- und familienpolitisch im Spiel – kann man hier einen „Triumph der Frauen“ verzeichnen, oder ist das Gegenteil der Fall? Und: Welche fortschrittlichen Gegenstrategien gibt es?

### DIE ANGSTPREDIGER. RECHTE CHRISTINNEN UND CHRISTEN IN KIRCHEN UND GESELLSCHAFT

Vortrag / Gespräch mit **Dr. Liane Bednarz**,  
Publizistin und Juristin, Hamburg

**Mittwoch, 28. April 2021, 19 Uhr**  
Zoomkonferenz

Religion ist das, was Menschen daraus machen. Wo den einen Nächstenliebe und Frieden geboten scheinen, leiten andere aus ihrem Verständnis von Christentum die Aufforderung zu Kampf und Abwehr gegen andere ab: Sie bringen sich gegen eine vorgebliche „Islamisierung“ ebenso in Stellung wie gegen das Bemühen, der Vielfalt menschlichen Daseins in Recht, Bildung, Sozialpolitik oder Sprache gerecht zu werden. Sie befeuern Ängste und Misstrauen gegenüber dem Anderen, schaffen Feindbilder und instrumentalisieren die christliche Botschaft zur Verteidigung eines vermeintlich bedrohten Abendlandes.

Liane Bednarz fühlt sich dem Christentum verbunden und unterscheidet zwischen seiner konservativen Auslegung und unverhohlener Menschenfeindlichkeit. Umso beunruhigter beobachtet sie eine wachsende Zahl von Christ\*innen, die den Kern christlicher Lehre in Wort und Tat fundamentalistisch umdeuten.



### DAS SCHWEIGEN DER MITTE UND DIE ZUKUNFT DER FREIHEIT. DIE RECHTSPOPULISTISCHE UND ISLAMISTISCHE HERAUSFORDERUNG DER DEMOKRATIE

Vortrag / Gespräch mit **Prof. Dr. Ulrike Ackermann**,  
John Stuart Mill Institut für Freiheitsforschung, Heidelberg

**Mittwoch, 5. Mai 2021, 19 Uhr**  
Zoomkonferenz



Wir brauchen eine neue Wertschätzung der Freiheit, so die Freiheitsforscherin: In den letzten Monaten erlebten wir, wie uns lange vertraute und in unserer Verfassung garantierte Freiheiten wie die Versammlungsfreiheit, die Bewegungs-

freiheit, die Reisefreiheit und das freie Wirtschaften in der Notlage der Corona-Krise auf nie gekannte Weise eingeschränkt wurden. Doch eine offene, liberale Gesellschaft kann nicht lange diese Freiheits Einschränkungen ertragen, ohne Schaden zu nehmen.

Unter Druck geraten ist unsere Freiheit schon länger: durch rechtsextremistische Gewalt, angetrieben durch Rechtspopulismus und auch durch Terroranschläge islamistischer Fanatiker, die unsere freiheitlichen Gesellschaften spalten wollen.

### EXTREME SICHERHEIT. NSU 2.0 UND DIE FOLGEN

Vortrag / Gespräch mit **Matthias Meisner**, Berlin

**Dienstag, 18. Mai 2021, 19 Uhr**  
Zoomkonferenz

Rechtsextreme in deutschen Sicherheitsbehörden: Alles nur Einzelfälle oder doch organisierte Netzwerke? Immer wieder wird über rechtsextreme Vorfälle in Polizei, Verfassungsschutz, Justiz oder Bundeswehr berichtet. In Hessen und anderswo sorgen Morddrohungen per E-Mail im Rahmen des bundesweiten NSU 2.0-Polizeiskandals für Aufsehen, weil für deren Versand vorher Polizeicomputer benutzt wurden. Oftmals gestellte Fragen sind dabei:

Sind Rechtsradikale unterwegs auf dem Marsch durch den Sicherheitsapparat? Haben die Wahlerfolge der AFD dazu beigetragen, dass sich Rechtsradikale in den deutschen Sicherheitsdiensten noch besser als vor Jahren vernetzen?

Der Redakteur des Berliner Tagesspiegels Matthias Meisner stellt die Ergebnisse seiner jahrelangen Recherchen vor.



### RECHTSRADIKALE WELTBILDER UND ANTISEMITISMUS ÜBER VÖLKISCH-AUTORITÄRES DENKEN, JUDENHASS, RECHTSRADIKALE GEWALT

Vortrag / Gespräch mit **Dr. Michael Kohlstruck**,  
Zentrum für Antisemitismusforschung, TU Berlin

**Mittwoch, 26. Mai 2021, 19 Uhr**  
Zoomkonferenz, wenn möglich Justus-Liebig-Haus,  
Ludwig-Metzger-Platz, Darmstadt

Der antisemitische, rechtsextreme Terrorangriff auf die Hallenser Synagoge vom 9. Oktober 2019 hat wieder einmal das hohe Potential rechtsextremer Gewaltbereitschaft offenbart. Das ideologische Fundament der